

Niederschrift

Über die 37. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim am Mittwoch, dem 19. Mai 2004, 20. 00 Uhr, im Turnsaal des Kindergartens

An der Sitzung nahmen teil:

Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer als Vorsitzender

Erster Ortsbeigeordneter Karl-Werner Stumm

Zweite Ortsbeigeordnete Angelika Dern

sowie die Ratsmitglieder:

Zöller, Karl-Wilhelm

Becker, Willi

Mauer, Heidrun ab 20.08 Uhr

Huth, Philipp nicht anwesend

Gottschlich, Erwin

Bechtluft, Hans-Hermann

Nauth, Franzl

Freitag, Dirk

Mattheis, Danja

Kiene, Gabriele

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Gemäß § 69 GemO nahm Herr Jung als Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung Wörrstadt teil.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bestellung eines Schriftführers gem. § 41 (1) GemO
2. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Sitzungsraumes für den Ortsgemeinderat mit Ortsbürgermeister-Büro
3. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung haben die Zuhörer 30 Minuten Gelegenheit, Fragen zur örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten.

Nichtöffentlich

4. Beratung und Beschlussfassung über Bau-/ Grundstücksangelegenheiten
5. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1 – Bestellung eines Schriftführers gemäß § 41 (1) GemO

Herr Jung von der VG wurde zum Schriftführer bestellt.

TOP 2 – Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Sitzungsraumes für den Ortsgemeinderat mit Ortsbürgermeister-Büro

Die Angelegenheit wurde von Herrn Ortsbürgermeister Krämer ausführlich vorgetragen. Er gab Kenntnis von der Bewilligung einer Zuweisung i.H.v. € 90.000 durch das Ministerium des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz. (Schreiben mit Eingang bei der OG am 04. Mai 2004). Die beiden Fraktionen wurden vor der Einladung zur heutigen Sitzung darüber informiert.

Nach ausführlicher Diskussion zu diesem Punkt wurde mit 8 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen beschlossen, einen Sitzungsraum für den Ortsgemeinderat mit Ortsbürgermeister-Büro zu errichten. Konkretere Planungen zu diesem Projekt sollen dann durch den neuen Ortsgemeinderat erfolgen. Die Maßnahme wird dann in den Nachtragshaushaltsplan eingestellt.

Das Ratsmitglied Zöller gab zu diesem TOP eine Anmerkung zur Niederschrift ab, die als Anlage zur Niederschrift beigefügt ist.

TOP 3 – Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Krämer teilte folgendes mit:

Sachstandsbericht zur Situation im Kindergarten: Eine Personalreduzierung nach Rücksprache mit der Kreisverwaltung wird erforderlich. Von einer Einrichtung eines Kinderhortes wird seitens der Kreisverwaltung aus Kostengründen abgeraten. Es erfolgt noch eine Einladung der Eltern.

Schreiben der Ehel. Fell wegen der Verkehrssituation "Böllberg". Nach Mitteilung der Abteilung Schutz und Ordnung soll dort eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h erfolgen.

Am 02.06. soll des Geschwindigkeitsmessgerät am "Böllberg" aufgestellt werden. Danach erfolgt die Aufstellung an der "Oberen Pforte" und dann "Untere Pforte" .

Die Abrechnung zum Neubaugebiet "Böllberg" ist erfolgt. Die Zustellung der Bescheide wird in den nächsten Tagen erfolgen

Anfragen lagen keine vor.

Einwohnerfragestunde:

Von den anwesenden Zuhörern wurde die Einwohnerfragestunde in Anspruch genommen. Der Vorsitzende beantwortete die gestellten Fragen.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr vorlagen, schloss der Vorsitzende um 20.45 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.